

EINLADUNG ZUR HAUPTVERSAMMLUNG 2005

MIT BESUCH DES BERGWERKS KÄPFNACH IN HORGEN

Samstag, 18. Juni 2005

PROGRAMM

- 09.00 – 10.00 Hauptversammlung der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich
Schinzenhof, Etzelstube, Horgen
- 10.20 Abfahrt mit Ortsbus 135 ab Bahnhof Horgen bis Haltestelle Käpfnach.
Fussmarsch (5 min) zum Bergwerksmuseum
- 10.45 – 13.00 Besuch des Bergwerks Käpfnach in Horgen

Nach einer Einführung im Museum wird ein Video aus der letzten Abbauperiode während des 2. Weltkrieges gezeigt. Er zeigt eindrücklich, unter welchen schwierigen Bedingungen die Kohle abgebaut wurde. Danach bleibt Zeit, die Exponate des Museums zu betrachten. Im zweiten Teil wird die Gruppe von einer Bergwerksführerin oder einem Bergwerksführer durch das 1.4 Kilometer lange Stollennetz gefahren. An einigen markanten Punkten wird angehalten und es werden weitere Erklärungen abgegeben. Natürlich gehört auch ein kurzer Fussmarsch in dem niedrigen Stollen zu einem Abbauschlitz dazu. Dort kann erahnt werden, unter welchen harten Bedingungen die Arbeiter ihr Brot verdienen.

Als Ausrüstung empfehlen wir Ihnen gute, geschlossene Schuhe, warme Kleider und eventuell eine Taschenlampe. Die Temperatur im Stollen beträgt das ganze Jahr 13 Grad. Sie bekommen vom Bergwerk einen Helm zur Verfügung gestellt, der während des gesamten Aufenthaltes im Stollen nicht abgenommen werden darf. Weder im Museum noch im Stollen darf geraucht werden. Das Konsumieren von mitgebrachten Ess- und Trinkwaren ist nicht gestattet. Personen, die unter Platzangst leiden, raten wir von einem Besuch ab.

Weitere Infos finden Sie unter www.bergwerk-kaepfnach.ch

ANMELDUNG

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt. Anmeldungen werden deshalb nach deren Eingang berücksichtigt. **Ihre Anmeldung bis 15. Mai richten Sie bitte ans Sekretariat der NGZ:** Sofia Tsintsifa, Limmatstrasse 6, 5300 Vogelsang bei Turgi, tsintsifa@bluewin.ch oder Tel. 056-310 26 47. Bitte vermerken, wenn Sie an einem gemeinsamen Mittagessen um ca. 13 Uhr interessiert sind.

KOSTEN

20.00 pro Person. Wir bitten Sie, die Kosten der Führung vor Beginn der Hauptversammlung in der Etzelstube (Schinzenhof Horgen) zu begleichen. (es werden keine Kreditkarten, Ec- oder Postcards akzeptiert)!

ANREISE

Mit ÖV: SBB/S-Bahn bis Horgen. Der Schinzenhof befindet sich direkt am Bahnhof. Nach der Hauptversammlung benutzen wir den Ortsbus bis Käpfnach.

Mit dem Auto: Im Schinzenhof Horgen stehen Parkplätze in Parkhaus zur Verfügung. Beim Bergwerk Käpfnach bitte die öffentlichen Parkplätze in der Umgebung des Museums benutzen.

TRAKTANDEN DER HAUPTVERSAMMLUNG

1. Mitteilungen
2. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 19. Juni 2004
3. Genehmigung der Jahresberichte der NGZ über das Jahr 2004
4. Betriebsrechnung, Budget und Bilanz für das Jahr 2004
5. Bericht der Rechnungsrevisoren
6. Wahlen
7. Varia

PROTOKOLL DER HAUPTVERSAMMLUNG VOM 19. JUNI 2004

Klosterstube, "Altes Klösterli", Klosterweg 36, 8044 Zürich

Im Anschluss an die Hauptversammlung 2004 findet eine Führung durch den Masoala-Regenwald - das neue Erlebnis im Zoo Zürich - mit Dr. Alex Rübel und Dr. Samuel Furrer statt.

Anwesend (Vorstand):	Helmut Brandl, Heinrich Bühler, Fritz Gassmann, Marlies Gloor, Susanne Haller-Brem, Frank Klötzli, Marco Maggiorini, Markus Schnitter, Martin Schwyzer, Erich Städler,
Entschuldigt (Vorstand):	Stefan Bienz, Conradin A. Burga, Andreas Fischer, Christina Spengler, Felix Stauffer
Leitung:	Heinrich Bühler
Protokoll:	Gabriela Frei
Dauer:	08.45 - 09.20 Uhr

TRAKTANDEN

Der Präsident, Heinrich Bühler, begrüsst zur Hauptversammlung 2004 der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich.

1. **Mitteilungen** Keine.

2. **Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 10. Mai 2003**

Das Protokoll wird genehmigt und an Gabriela Frei verdankt.

3. **Genehmigung der Jahresberichte der NGZ über das Jahr 2003**

Der Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich über das Jahr 2003 liegt allen Mitgliedern schriftlich vor. Die Redaktion der Vierteljahrsschrift meldet einen sehr guten Verkauf des Neujahrsblattes 2004, "*Der Monte San Giorigo im Südtessin - vom Berg der Saurier zur Fossil-Lagerstätte internationaler Bedeutung*". Hingegen läuft leider der Verkauf des Neujahrsblattes 2003, "*Nachhaltiger Ackerbau in der Schweiz - eine Gratwanderung zwischen Ernährungssicherung und Umweltschutz*", nur spärlich. Die Mitglieder werden gebeten, für dieses doch sehr gute und eindrückliche Heft über die Landwirtschaft Werbung zu betreiben. Der Jahresbericht wird genehmigt und verdankt.

4. **Bericht der Rechnungsrevisoren**

Der Bericht der Rechnungsrevisoren wird genehmigt und verdankt.

5. **Betriebsrechnung, Budget und Bilanz**

Der Quästor teilt mit, dass Budget 2003 und Abrechnung 2003 recht gut übereinstimmen und keine grösseren Abweichungen vorhanden sind. Hingegen sind folgende Änderungen für das Budget 2004 zu erwarten: Die SANW hat ihren Beitrag um 1'000 CHF gekürzt. Weiter hat die Post den ermässigten Versandtarif gekündigt, weil die NGZ nicht mehr über 1'000 zahlende Mitglieder verfügt. Dies bedeutet, dass die Versandkosten pro Heft ab Juni 2004 von 0.30 CHF auf rund 0.80 CHF steigen werden. Für die Rechnung 2004 bedeutet dies, dass mit ungefähr 2'000 CHF Mehraufwand für den Versand gerechnet werden muss.

Betriebsrechnung 2003, Bilanz per 31.12. 2003 und abgeändertes Budget für 2004 werden genehmigt und verdankt.

6. **Wahlen**

Mit Akklamation werden gewählt: Zum Präsidenten PD Dr. Helmut Brandl und zum Vizepräsidenten Prof. Dr. Martin Schwyzer. Die restlichen Mitglieder des Vorstandes werden für eine weitere Amtsperiode gewählt.

7. **Varia**

Mitgliederliste NGZ: Einige Mitglieder äussern den Wunsch eine Mitgliederliste der NGZ zu erhalten. Es wird beschlossen, dass diese bei Bedarf beim Quästorat/Sekretariat der Gesellschaft bestellt werden kann. Aus Datenschutzgründen wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese keinesfalls für Werbezwecke weitergereicht werden darf.

Buchhinweise: Vorgestellt wird das Buch "Gebirge der Erde - Landschaft, Klima, Pflanzenwelt" von Conradin A. Burga, Frank Klötzli und Georg Grabherr, Ulmer-Verlag. Über das Buch "Flora alpina - ein Atlas sämtlicher 4500 Gefässpflanzen der Alpen" aus dem Haupt-Verlag liegen Bestellflyer auf.

Personelles: Ab 1. September 2004 wird das Sekretariat und Quästorat der NGZ zusammengeführt und durch Fritz Gassmann und seine Gattin, Sofia Tsintsifa, betreut. Heinrich Bühler dankt Gabriela Frei herzlich für die zuverlässige, gewissenhafte und treue Mitarbeit, die stets durch eigenes Mit- und Vorausdenken geprägt war.

Heinrich Bühler bedankt sich bei allen Mitgliedern des Vorstandes für ihre grosse Arbeit. Speziell dankt er dem Quästor für sein stetes Bemühen, die NGZ nicht in die "Roten Zahlen" zu ziehen, der Equipe des "Bärchtelstages" für den äusserst erfolgreichen Verkauf des Neujahrsblattes 2004, und Susanne Haller-Brem für ihr super Kinderneujahrsblatt, welches wegen grosser Nachfrage bereits nachgedruckt werden musste.

Küsnacht, 21. Juni 2004, Sekretariat NGZ, Gabriela Frei

JAHRESBERICHT DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT IN ZÜRICH ÜBER DAS JAHR 2004

Bericht des Präsidenten

Im Wintersemester 2004/2005 fanden folgende Vorträge an der Eidgenössisch Technischen Hochschule in Zürich statt:

- Das aussergewöhnliche Witterungsjahr 2003. Dr. Stefan Bader, MeteoSchweiz, Zürich.
- Immunität bei Pflanzen und Tieren. Prof. Dr. Thomas Boller, Botanisches Institut, Abt. Pflanzenphysiologie, Universität Basel.
- Erlebte Geologie in den Sarganserländer und Glarner Alpen. David Imper, Büro für Geologie & Umweltfragen, Heiligkreuz.
- Wiederansiedlung des Przewalski-Pferdes im Gobi B-Reservat in der Mongolei. Christian Stauffer, Tierpark Langenberg, Grün Stadt Zürich.
- Chromosomen, Gene und Geschlecht. Prof. Dr. Monica Steinmann-Zwicky, Zoologisches Institut, Universität Zürich.
- Wie, wann und warum wir schlafen? Prof. Dr. Claudio Bassetti, Neurologische Klinik, Universitätsspital Zürich.

Traditionsgemäss hatten die Besucher im Anschluss an die Referate die Gelegenheit, sich bei einem Apéro mit den Referenten zu unterhalten und alte Neujahrsblätter zu erwerben.

Jugendpreis 2004

Die von der NGZ gestifteten Preise für hervorragende naturwissenschaftliche Arbeiten gingen an **Dominik Käser** (Kantonsschule Zürcher Oberland, Wetzikon) für die Arbeit „Philemon - künstliche Intelligenz in einem Schachprogramm“ und **Stephan Reber** (Literargymnasium Rämibühl, Zürich) für die Arbeit Klein aber oho - Wie wirkt sich die Erzwespe (*Encarsia formosa*) auf eine Population Weisser Fliegen (*Trialeurodes vaporariorum*) aus?“.

Neujahrsblatt

Das Neujahrsblatt 2004 von Volker J. Dietrich zum Thema „Die Wiege der abendländischen Kultur und die minoische Katastrophe - ein Vulkan verändert die Welt“ wurde wiederum den NGZ-Mitgliedern am Bächtelis-Tag in der Zentralbibliothek Zürich abgegeben. Nicht-Mitglieder konnten das Neujahrsblatt erwerben. Aufgrund der Aktualität (Seebeben in Asien) stiess das Neujahrsblatt auf reges Interesse. Zusätzlich verfasste Susanne Haller-Brem das Kinder-Neujahrsblatt „Feuerberge“.

Mitgliederstand Ende Dezember 2004

Insgesamt 873 Mitglieder. Davon 672 Einzelmitglieder, 16 Studenten, 16 Kollektivmitglieder, 3 Ehrenmitglieder, 162 Freimitglieder, 4 Pauschalmitglieder.

Freimitglieder ab 1.1.2005 (40 Jahre Mitgliedschaft in unserer Gesellschaft)

Dr. Bruno Soracreppa, Aeugst am Albis.

Zürich, Januar 2005, der Präsident, PD Dr. Helmut Brandl

Bericht der Redaktion der Vierteljahrsschrift

Der 149. Jahrgang der Vierteljahrsschrift der NGZ erschien in drei Nummern mit insgesamt 118 Seiten. Es wurden 11 Originalbeiträge, eine Einführung im Sonderheft, eine Duplik mit einem Begleit-Kommentar, eine Pressemitteilung der SANW und 5 Buchbesprechungen publiziert. Weitere Angaben können dem Jahresinhaltsverzeichnis in Heft 1 (05) entnommen werden. Das 93 Seiten starke Neujahrsblatt auf das Jahr 2005 (207. Stück) „Die Wiege der abendländischen Kultur und die minoische Katastrophe – ein Vulkan verändert die Welt“ wurde von Volker J. Dietrich geschrieben. Das Neujahrsblatt für Kinder und Jugendliche „Feuerberge – Schauplätze des Werdens und Vergehens“ wurde von Susanne Haller-Brem verfasst. Die Redaktion wurde von Conradin A. Burga, Frank Klötzli und Marlies Gloor besorgt. Seit dem letzten Bericht hat Gabriela Frei das Sekretariat abgegeben. Das Sekretariat wurde mit dem Quästorat zusammengelegt und wird nun von Fritz Gassmann und seiner Frau Sofia Tsintsifa geführt. Die Redaktoren und Redaktorin danken allen Autorinnen und Autoren, der Redaktionskommission sowie der Koprint AG für die gute Zusammenarbeit.

Zürich, Januar 2005, Redaktoren und Redaktorin
Prof. Conradin A. Burga, Prof. Frank Klötzli und Marlies Gloor

Bericht aus der Bibliothekskommission der Zentralbibliothek Zürich

Im Jahr 2004 fanden ordnungsgemäss in der Zentralbibliothek Zürich am 3. Juni und 10. Dezember Sitzungen statt (238. und 239. Sitzung). Unter den behandelten Traktanden sind folgende Themen von allgemeinem Interesse: Betrieb der gemeinsam zwischen der Zentralbibliothek Zürich und der ETH-Bibliothek aufgebauten ALEPH-Datenbank; die im nächsten Jahr anstehende Fassadenrenovation sowie der sog. Kulturgüterstreit mit St. Gallen.

Zürich, 21. Dezember 2004, Kommissionsmitglied für die NGZ
Prof. Conradin A. Burga

Betriebsrechnung und Budget

	Budget 2004		Rechnung 2004		Budget 2005	
	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.
<u>Einnahmen</u>						
Mitgliederbeiträge						
- Ordentliche Mitglieder		59'600.00		62'545.00		58'300.00
- Kollektivmitglieder		3'600.00		3'200.00		3'000.00
- Freimitglieder (freiwillig)		3'000.00		3'192.40		3'000.00
Basisbeiträge						
- SANW		15'000.00		14'000.00		14'000.00
- Kanton Zürich		8'100.00		8'100.00		8'100.00
Publikationen der NGZ						
- Verkauf von Heften		5'000.00		12'074.85		6'500.00
- Page Charges		2'000.00		3'150.00		2'000.00
- Einnahmen aus NGZ-Fonds		5'000.00		1'583.00		3'000.00
Zinsen, Kursgewinne		4'000.00		3'682.69		3'500.00
<u>Ausgaben</u>						
Publikationen der NGZ						
- Druckkosten	43'000.00		45'236.40		37'000.00	
- Redaktion	32'000.00		32'453.00		32'500.00	
- Sozialausgaben, Unfallversich.	4'600.00		4'416.00		4'500.00	
Beitrag der NGZ an die SANW und pro natura	1'800.00		1'730.00		1'700.00	
Vorträge	4'000.00		3'362.00		3'500.00	
Betriebsausgaben						
- Werbung, Jugendpreis	2'000.00		2'424.45		2'500.00	
- Sekretärin	5'600.00		5'738.00		6'000.00	
- Sozialausgaben	600.00		604.20		600.00	
- Archivar	750.00		750.00		750.00	
- Postversand, Spesen	4'000.00		4'728.35		4'200.00	
- Hauptversammlung	2'000.00		2'189.20		2'200.00	
- Quästorat	600.00		600.00		600.00	
- Mahnungen, Bankspesen	2'000.00		2'038.55		2'000.00	
Gewinn	+2'350.00		+5'257.79		+3'350.00	
Total	105'300.00	105'300.00	111'527.94	111'527.94	101'400.00	101'400.00

Bilanz 31.12.2004

Bilanz	31.12.2004 Aktiven Fr.	31.12.2004 Passiven Fr.	31.12.2003 Aktiven Fr.	31.12.2003 Passiven Fr.
Postcheck-Konto	10'229.88		2'505.96	
Depositenkontos ZKB	24'755.15		29'041.65	
Wertschriften (Obligationen)	50'000.00		50'000.00	
Wertschriften (Fonds)	60'656.68		60'628.54	
Debitoren (Guthaben)	966.00		432.00	
Verrechnungssteuer (Guthaben)	552.83		567.60	
Nichtmonetäre Aktiven	1.00		1.00	
Einnahmen für Folgejahr		1'492.00		1'182.00
Legat Schwyzer-Winiker		32'969.10		34'552.10
Illustrationsfonds		37'442.65		34'340.97
Stammkapital (unantastbar)		70'000.00		70'000.00
Gewinn (aus Betriebsrechnung)	147'161.54	+5'257.79 147'161.54	143'176.75	+3'101.68 143'176.75

Bericht des Quästors über die Rechnung der NGZ für das Jahr 2004

I. Ergebnis der Betriebsrechnung

Der im Budget für das Jahr 2004 vorgesehene Gewinn wurde erfreulicherweise mit **Fr. 5'258** um rund Fr. 2'900 übertroffen. Dieses gute Ergebnis ist vor allem der grossen Nachfrage nach dem Neujahrsblatt (Monte San Giorgio von H. Furrer) zu verdanken, dessen Verkauf Fr. 8'900 einbrachte. Dazu kamen freiwillige Beiträge von Fr. 3'192 zusammen, die hier besonders verdankt werden sollen.

II. Budget 2004

Der anhaltend starke Rückgang der Mitgliederzahl führt im laufenden Jahr zu einer Einnahmenminderung, die nur durch eine weitere Ausgabenreduktion bei den Vierteljahrsschriften aufgefangen werden kann. Für 2005 sind deshalb anstelle der üblichen vier Vierteljahrsschriften zwei Doppelnummern vorgesehen. Diese Massnahme sollte zu einem bescheidenen Budgetüberschuss von ca. Fr. 3'350 führen. Durch in der Diskussion stehende Restrukturierungsmassnahmen bei der Redaktion sollte es aber bald wieder möglich werden, drei bis vier normale Vierteljahrsschriften herauszugeben.

III. Fonds und Legate

Im Jahr 2004 wurde das Legat Schwyzer-Winiker mit Fr. 1'583 für Redaktion und Druck des Jugendneujahrsblattes belastet.

IV. Bilanz

Im Jahr 2004 erfolgten keine nennenswerten Umlagerungen von Geldanlagen. Der Wertzuwachs unseres Fonds fiel mit +0.05% vernachlässigbar aus. Hierzu muss jedoch die ausbezahlte Dividende von Fr. 2'048 hinzuaddiert werden, so dass sich immerhin eine Rendite von 3.5% ergibt.

Vogelsang b. Turgi, Januar 2005: Der Quästor:
Dr. Fritz Gassmann

Bericht der Rechnungsrevisoren

An die Hauptversammlung der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich

Die Prüfung der Jahresrechnung 2004 unserer Gesellschaft per 31. Dez. 2004 ergibt:

- Die Buchhaltung ist in Ordnung.
- Die Eintragungen stimmen mit den Belegen überein.
- Die Vermögenswerte sind ausgewiesen.
- Die Betriebsrechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 5'257.79 ab. Das Eigenkapital beträgt Fr. 147'161.54.
- Sehr hilfreich war uns des Quästors übersichtlich strukturiertes PC-Programm, das einen zuverlässigen Einblick als Grundlage für Entscheidungen bietet.
- Aufgrund unserer zahlreichen Stichproben beantragen wir Ihnen, die Jahresrechnung zu genehmigen und den Quästor mit bestem Dank für seine vorzüglichen, ehrenamtlichen Leistungen zu entlasten.

PSI, den 17. 2. 2005

Mario Stolz

Andreas Fischer

Kollektivmitglieder 2004

- Albers & Co., Zürich
- Amt für Landschaft und Natur, Fachstelle Naturschutz, Zürich
- Fischerei- und Jagdverwaltung des Kantons Zürich
- Givaudan Roure Forschung AG, Dübendorf
- Hauptbibliothek Universität Zürich-Irchel, Bereich Forschung, Zürich
- Institut Bachema AG, Schlieren
- Institut für Kartographie, ETH-Hönggerberg, Zürich
- Metrohm AG, Herisau
- Schweiz. Lebensversicherung & Rentenanstalt, Zürich
- Sekretariat Gehilfenschule der Zahnärzte, Zürich
- Siemens Schweiz AG, Zürich
- Willi Möller AG, Glasbläserei, Zürich-Oerlikon
- WISAG, Wiss. Apparaturen und Industrieanlagen, Zürich
- Zeiss Carl AG, Hombrechtikon
- Zürcher Kantonalbank, Zürich
- Zweifel Pomy Chips AG, Zürich

Sekretariat NGZ

Fritz Gassmann und Sofia Tsintsifa, Limmatstrasse 6, 5300 Vogelsang bei Turgi / Telefon 056 310 26 47 / E-mail:

tsintsifa@bluwin.ch

HOME PAGE NGZ : <http://www.ngzh.ch>